

Unternehmen

2005 ist Engtec gegründet worden. „Wir wollten unsere langjährigen Erfahrungen in eine neue Richtung lenken“, erläutert Bernd Bantle, der gemeinsam mit Wolfgang Kohnle das Unternehmen heute führt. Beide haben vielfältigste Projekte in der Produktentwicklung unter anderem in der Hifi-Industrie umgesetzt. Engtec arbeitet eng in einem ausgewählten Netzwerk mit Ingenieuren und Designern zusammen.

Produktentwicklung

Engtec hat in den vergangenen Jahren unterschiedlichste Produkte entwickelt und konstruiert. Unter anderen entstanden Geräte und Module für die Druckindustrie sowie Greifer- und Handlingsysteme. Zudem entstanden in dem Büro auch feinmechanische Geräte für die Büro- und Datentechnik sowie Haushaltsgeräte und die Telekommunikation.

Projektberatung

Im Bereich des internationalen Projektmanagements arbeitet Engtec mit namhaften Unternehmen beispielsweise der Automobilindustrie zusammen. Im Mittelpunkt steht dabei die Unterstützung der Unternehmen bei der Beschaffung sowie die Überwachung von Konstruktion und Bau von Werkzeugen aus Asien. Hierbei baut Engtec auf langjährige Erfahrungen und Partnerschaften.

Kontakt

Engtec GmbH Produktentwicklung + Int. Projektmanagement
 Hangstraße 18
 78713 Schramberg-Waldmössingen
info@engtec-gmbh.de
www.engtec-gmbh.de
 Telefon: 074 02/9 22-890
 Telefax: 074 02/9 22-892



Fotos: Michael Rodde, Engtec

Bernd Bantle, Wolfgang Kohnle und Tilo Emmrich (v. li.) kümmern sich um technische Details

Die Funktionäre

Egal ob Maschinenbauteile oder Hifi-Geräte von Sennheiser:
 Das Engtec-Team kümmert sich um die technischen Details

Zufrieden blickt Bernd Bantle auf das Regal an der Wand. Darin stehen aufgereiht gespritzte und gegossene Kunststoff- und Metallteile, ganze Funktionseinheiten. Sogar ein 29-Zoll-Fernseher gesellt sich am Rand des Regals dazu. „Wir haben die unterschiedlichsten Dinge entwickelt und konstruiert“, resümiert Bernd Bantle die vergangenen fünf Jahre. So lange gibt es die Firma Engtec und es ist eine Erfolgsgeschichte, die Bantle mit seinem Kompagnon und langjährigen Arbeitskollegen Wolfgang Kohnle schreibt.

Aktuell stellt das Duo weitere Teile ins Regal: Für Sennheiser entwickelte das Engtec-Team wesentliche Teile des technischen Innenlebens eines Headsets mit drehbarem Mikrofon. „Das Design des Gerätes stand fest, wir haben uns um die Umsetzung der technischen Details gekümmert. Schließlich muss ein solches Gerät problemlos produzier- und nutzbar sein“, sagt Bernd Bantle.

Dabei arbeitet das Team eng mit dem Nürnberger Büro Industrial Design B+F zusammen. Das gilt auch für die Überarbeitung eines Staubsaugers vom Typ FAKIR. Der Designer liefert

te das Aussehen, Engtec kümmerte sich um die technische Funktionalität. Wolfgang Kohnle: „Das entspricht unserer Philosophie: Wir setzen auf ein Netzwerk breiter Kompetenzen.“

Dabei bringt das Engtec-Team, zu dem neben dem Duo Bantle und Kohnle auch Michael Esslinger sowie Senior Designer Tilo Emmrich zählen, selbst jahrzehntelange Erfahrung ein. „Wir sind aber nicht auf eine Branche fixiert. Für uns steht die Umsetzung technischer Funktionen im Vordergrund“, so Bernd Bantle.

Allerdings bringt Engtec auch andere Erfahrungen ein: Im Geschäftsbereich internationales Projektmanagement werden Unternehmen bei der Konstruktion sowie dem Bau von Werkzeugen in Asien unterstützt, drei Meter war das bislang größte lang. Bernd Bantle: „Wir verfügen über langjährige Erfahrung, Kontakte und eine Repräsentanz in China.“ Für hiesige Unternehmen ergeben sich laut Bantle durch den Werkzeug-Zukauf Vorteile: Sie erhalten sich die Wettbewerbsfähigkeit durch die Kombination aus Zukauf und eigener Produktion.



Eine wichtige mechanische Baugruppe eines neuen Sennheiser-Headsets entwickelte Engtec komplett